01
02
19

Das Calbenser Blatt

Thema des Heftes: Innenstadt bereichert

Neujahrsempfänge

Leserreise in die Serengeti

SOS-Kinderdorf jetzt auch in Calbe

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 29. JAHRG.

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

Zum Rautenkranz
Schloßstraße 29 • 39249 Barby
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02
www.rautenkranz-barby.de
Faschingsveranstaltungen:
Heimatfreunde: 09./16./17./23.02.2019
Kanuten: 02./04.03.2019
Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!

Elektro-Partner
Calbe GmbH
Ausbildungsbetrieb seit 1995
Sicher in die Zukunft
Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage
• Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
• Außenhaut-Sicherung
• Innenraum-Sicherung
Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

Text René Kiel

Was Sie in diesem Heft erwartet ...

Calbe. Der erste Höhepunkt im noch jungen Jahr 2019 war der Neujahrsempfang von Stadtverwaltung und TSG mit rund 270 Besuchern in der Hegersporthalle. Dort konnte Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff dieses Mal als Ehrengast begrüßt werden. Er äußerte sich lobend über die Entwicklung der Stadt Calbe, die wegen dem Druck der Regensburger Sonntagsbibel im Druckcentrum Cuno sogar bei beiden Päpsten in Rom bestens bekannt ist.

Bürgermeister Sven Hause ließ das vergangene Jahr Revue passieren und wagte einen Ausblick. Dabei vergaß er natürlich nicht die wichtigste kommunale Investition in diesem Jahr, den Neubau des Hegerschwimmbades. Er wird vom Bund und vom Land mit Hochwassermitteln in Höhe von 4,1 Million Euro gefördert und soll, wenn alles glatt läuft, bereits im Juli seiner Bestimmung übergeben werden.

Erfreulich entwickelt hat sich auch die Wilhelm-Loewe-Straße, die Einkaufsstraße der Saalestädter. Denn dort haben sich wieder neue Geschäfte angesiedelt, darunter auch eine Buchhandlung. Das Calbenser Blatt stellt drei neue Unternehmen, die die Innenstadt bereichern, kurz in Wort und Bild vor.

Zudem besuchten wir das Kinder-, Jugend- und Familenfreizeitzentrum, das sich in einem umgebauten Objekt der Calbenser Wohnungsbaugesellschaft CWG befindet. Es ist am 1. November vom Verein SOS-Kinderdorf Bernburg übernommen worden. Sie will dort auch noch eine Wohngruppe für Kinder einrichten.

Wir berichten außerdem über einen kuriosen Einsatz der Feuerwehr zu Weihnachten, den die Kameraden der Ortswehr Calbe wohl so schnell nicht vergessen werden.

Auf der Jugendseite stellt Sarah die Frage, ob es auch für junge Leute sinnvoll ist, sich am Anfang eines neuen Jahres Vorsätze zu geben und diese dann auch einzuhalten.

Und Dieter Horst Steinmetz berichtet in seinem historischen Rückblick, wie die Calbenser Ende 1643 der Exekution entkamen. Uwe Klamm stellt das Motorschiff vor, das den Namen der Stadt Calbe trägt. Seit Ende Mai 2018 musste die MS „Calbe“ im Industriehafen Magdeburg eine Zwangspause, hauptsächlich wegen Niedrigwasser, einlegen.

Das Wetter des vergangenen Jahres, das aufgrund seiner extremen Trockenheit durchaus als außergewöhnlich bezeichnet werden darf, nimmt Hans-Eberhardt Gorges in seinem Rückblick noch einmal unter die Lupe. Fienchen präsentiert dieses Mal ein Tierlexikon, in dem Springböcke vorgestellt werden, und Jürgen Ziegeler den Schachtbrettfalter.

Die Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz hat ihren Beitrag über den Weißdorn mit „Das Zuhause der guten Feen schützt das Herz“ überschrieben.

Die Handballfans der TSG Calbe erfahren, dass sie sich im Februar auf zwei absolute Spitzenspiele in der Sachsen-Anhalt-Liga freuen können. Die TSG-Männer spielen am 2. Februar das Derby gegen den HV Rot-Weiß Staßfurt und am 23. Februar empfangen die Rolandstädter die SG Spergau.

Thomas Linßner stellt ferner Frank Bläsing aus Barby vor, der beim jüngsten New-York-City-Marathon - eine der populärsten Sportveranstaltungen der Welt - an den Start ging. ■

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de
e-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Britta Kanis, René Kiel, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Sarah Schöne, Dieter Steinmetz
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Titelbild: Thomas Linßner

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss „Das Calbenser Blatt“ – Frühlingsausgabe 2019: **6. Februar 2019.**
Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.
Erscheint ab 1. März 2019.

Text und Foto René Kiel

SOS-Kinderdorf erweitert Jugendzentrum mit Wohngruppe für Kinder

Calbe. Das Kinder-, Jugend- und Familienfreizeitzentrum Calbe, das sich in einem umgebauten Objekt der Calbenser Wohnungsbaugesellschaft CWG in der Martin-Andersen-Nexö-Straße 5 befindet, ist am 1. November vom Verein SOS-Kinderdorf Bernburg übernommen worden. Der Stadtrat hatte den Betreiberwechsel befürwortet.

„Die aktuellen Benutzerzahlen der Einrichtung zeigen, dass wir mit unserem neuen Träger einen richtigen Schritt gegangen sind“, sagte Bürgermeister Sven Hause erfreut. Denn das Zentrum wird täglich von bis zu 40 Kindern und Jugendlichen aufgesucht. „Ziel des Vereins ist es, Familien zu erreichen und Angebote für den Freizeitbereich der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu schaffen und Ansprechpartner auch für die Eltern zu sein. Das Wohnumfeld mit einzubeziehen, heißt, auch die älteren Mitbürger sind herzlich willkommen“, sagte die Einrichtungsleiterin Marion Stellfeld.

Neben Angeboten im Nachmittagsbereich sollen auch Eltern, Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, im Vormittagsbereich die Einrichtung zu nutzen. Möglich sind dort Treffen von Krabbelgruppen, Yogaangebote, Spielkreise, Backen, Kochen und mehr.

Wie das Stadtoberhaupt mitteilte, will der Verein in der zweiten und dritten Etage des Hauses auch noch eine Wohngruppe für Kinder von null bis zehn Jahren einrichten. ■

Mohammed-Resa, Sara, Celina, Athena und dem kleinen Amir-Resa gefällt es im Kinder- und Jugendtreff, wo sie ungestört spielen können, sehr gut.

HAMMERPREISE ZUM MODELLWECHSEL

Corsa Selection 3 Türer
1.2 51 KW (70 PS)
- Klimaanlage
- Radio R 3.0
- Fensterheber & Spiegel elektr.
- Front-Seiten-Kopfairbags
- Traktionskontrolle, ESP
- Zentralverriegelung mit Funk

Corsa Edition 3 Türer
1.2 51 KW (70 PS)
- zusätzlich zu Selectionausstattung
- Bordcomputer
- Parkpilot
- Lederlenkrad beheizt
- Sitzheizung
- Tempomat

Corsa 120 Jahre 3 Türer
1.4 66 KW (90 PS)
- zusätzlich zu Editionausstattung
- Rückfahrkamera
- Nebelscheinwerfer
- Leichtmetallräder
- Radio R 4.0 IntelliLink
- beheizbare Frontscheibe

Jetzt Probe fahren!

UNSERE HAUSPREISANGEBOTE

für den Opel Corsa Selection, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe
8.950,– €
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7-6,6; außerorts: 4,6-4,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO_2-Emission, kombiniert: 126-124g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

für den Opel Corsa Edition, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe
10.440,– €
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7-6,6; außerorts: 4,6-4,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO_2-Emission, kombiniert: 126-124g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

für den Opel Corsa 120 Jahre, 3-Türer, 1.4, 66 kW (90PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe
12.930,– €
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7-6,8; außerorts: 4,3-4,2; kombiniert: 5,2-5,1; CO_2-Emission, kombiniert: 120-118g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

Finanzierung und Leasing zu Top-Konditionen

Autohaus Calbe GmbH
An der Hospitalstr. 11 · 39240 Calbe · Tel.: 039291/4310

Text und Fotos René Kiel

Einkaufsmeile der Stadt wird durch drei neue Geschäfte bereichert

Calbe. Die Wilhelm-Löwe-Straße in der Calbenser Innenstadt ist die Einkaufsstraße der Saalestädter. Sie ist geprägt von traditionellen Geschäften, die dort schon lange ansässig sind. In letzter Zeit haben sich dort drei neue Geschäfte etabliert, die zu einer weiteren Belebung und Attraktivität beitragen.

Dazu gehört die BUCHHANDLUNG des schon seit längerer Zeit in Calbe ansässigen Latos-Verlages von Sandra Latoscynski. Sie wurde am 3. Dezember in einer ehemaligen Schneiderei eröffnet. Dort werden hauptsächlich Belletristik, Krimis, Thriller, Jugendromane und Gesellschaftsliteratur angeboten. Sehr beliebt bei den Jugendlichen sind die Mangas, Comics aus Japan, die ebenso zum Sortiment gehören. „Unterhaltungs- und Fachliteratur, die etwas Spezielles sind, können auf Wunsch der Kunden bestellt werden“, sagte die Inhaberin. Ihr Verlag hat sich auf Frauenliteratur spezialisiert.
Ebenfalls neu in der Einkaufsmeile ist seit Mai des vergangenen Jahres der SAALE GRILL von Abdul Karim AlAlo. Er und seine Mitarbeiter bieten dort für den kleinen und großen Hunger insgesamt 100 leckere Gerichte an, die auf Wunsch der Kunden auch nach Hause geliefert werden. Eine Bestellung ist auch ganz einfach per WhatsApp unter 0157 356 396 30 möglich.

Sandra Latoscynski hat in ihrer Buchhandlung vieles für Groß und Klein zu bieten.

Ireen Christine Stille eröffnete einen Salon für ganzheitliche Naturkosmetik. Sie ist für alle Kunden da.

Abdul Karim AlAlo bereitet in seinem SAALE GRILL nicht nur leckere Döner-Gerichte zu.

Ireen Christine Stille möchte mit ihrer ganzheitlichen NATURKOSMETIK alle Altersgruppen und soziale Schichten ansprechen. „Da ich Kinderschminken, Hortferienkurse, Schulpräsentationen, Firmenjubiläen, Hochzeitsbegleitungen und Make-up-Beratungen schon gemacht habe, weiß ich, woran die Menschen interessiert sind“, sagte sie. Das Besondere an ihrem Geschäftsmodell sind das Verwenden von medizinischen, naturkosmetischen Produkten und ganzheitliche Gesichts- und Körperbehandlungen. Zudem behandelt sie gezielt Menschen mit akuten Erkrankungen. ■

Ganzheitliches Naturkosmetik-Studio

Produkte von Dr. Juchheim

- Individuelle, professionelle und spezifische Beratung und Behandlung
- Lymph-Ultraschallbehandlungen als Herz jeder Behandlung
- Therapeutische Begleitung bei Neurodermitis, Schuppenflechte, Narben u.v.m.
- Energieausgleich mit Hilfe von Bioformationen
- Hautanalyse mit persönlichem Pflegeplan
- Ödem-Cellulite Behandlungen
- Ampullenkuren mit Hilfe von Ultraschall u.v.m.

Ireen Christine Stille geb. Niewand
W.-Loewe-Str. 43 • 39240 Calbe/Saale
Tel.: (0172) 2 62 78 46
ireenstille@juchtheim-methode.de
Termine nur nach Vereinbarung per Tel. oder Mail: ireenstille@gmail.com

Saale Grill

Wilhelm-Löwe-Straße 42 • 39240 Calbe (Saale)

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 10:00 - 22:00 Uhr
Sonntag / Feiertage: 12:00 - 21:00 Uhr
Lieferzeiten:
Montag - Samstag: 11:30 - 21:00 Uhr
Sonntag / Feiertage: 12:00 - 20:00 Uhr

039291 46 43 67

Das bunte Lädchen

Interessante und gut erhaltene Sachen aus zweiter Hand.

Öffnungszeiten:
siehe Aushang im Schaufenster.
Ab Mai neue Öffnungszeiten.

39240 Calbe, W.-Loewe-Straße

Buchmomente

BUCHHANDLUNG

Buchmomente Buchhandlung
Wilhelm-Loewe-Straße 34 • 39240 Calbe/Saale

Tel.: 039291-515202

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
10:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Aus Liebe zum Lesen

Musikschule Schneidewind

Musikalische Frühförderung
für Kinder von 3 bis 6 Jahre
jeden Freitag
15.30 Uhr bis 16.00 Uhr
in der Schloßstraße 103 in Calbe a. d. Saale

Anmeldungen unter Tel. 0151 15871173

Die königlichen Torten aus Calbe

Sie suchen das besondere Geschenk zu einem besonderen Anlass?
Schenken Sie etwas Einzigartiges!

Verweilen Sie bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen!

Öffnungszeiten: Mo-Do: 9-13 Uhr und 14-17 Uhr
und nach Vereinbarung

Wilhelm-Loewe-Str. 41, 39240 Calbe (Saale)

Mobil 0173 8628256

Sybille Kreissler, Sylvia Büchner und der neue Geschäftsinhaber Marcel Mehring.

Lassen Sie sich von unserem umfangreichen Sortiment begeistern und kaufen Sie Brillengläser in höchster Qualität zu attraktiven Preisen.
Von Montag bis Freitag von 09:00–18:00 Uhr und samstags von 09:00–12:00 Uhr stehen wir Ihnen beratend zur Seite.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gleitsichtwochen

Bis zu 350 € sparen.

JEDE GLEITSICHTBRILLE ZUM PREIS EINER EINSTÄRKENBRILLE.

10 € 25 € 50 €

GUTSCHEIN für Ihren nächsten Brillenkauf*

*Gültig bis 31.03.2019 beim Kauf einer Brille in Sehstärke: 10 € bei einem Auftragswert bis 100 €; 25 € bei einem Auftragswert bis 250 € und 50 € ab einem Auftragswert über 250 €. Gilt nicht in Kombination mit anderen Angeboten. Ein Angebot von Apollo, Inh. Marcel Mehring.

Mit Apollo Zufriedenheits-Garantie.

100% ZUFRIEDENHEIT 100% ODER GELD ZURÜCK

Beim Kauf einer Gleitsichtbrille oder -sonnenbrille ab Glaspaket Bronze bezahlen Sie bei gleichem Fassungspreis für die Gläser nur den entsprechenden Einstärkenpreis. Gilt nicht in Kombination mit anderen Angeboten. Ein Angebot von Apollo, Inh.Marcel Mehring.

Apollo in Calbe · August-Bebel-Str. 53
Telefon 039291-73444

Apollo

apollo.de | Über 800x in Deutschland.

Text René Kiel, Foto: privat

Gaststätte nach rund 15-jährigen Dornröschenschlaf wieder eröffnet

Calbe. Seit Weihnachten ist die Stadt Calbe um eine weitere Gaststätte reicher. Birgit und Ingo Künaß sowie Elke Heller hauchten dem lange Zeit geschlossenen Restaurant „La Garde" in der Barbyer Straße wieder neues Leben ein. „Es war rund fünfzehn Jahre lang geschlossen und befand sich in einem desolaten Zustand. Im Objekt waren die Türen eingetreten, die Rohre abmontiert und die Scheiben eingeworfen", sagte der gelernte Schweißer bzw. Maschinen- und Anlagenmonteur Ingo Künaß und fügte hinzu: „Es hat uns leid getan, dass die Gaststätte so zerstört war."

„Es war alles verwüstet und wie hinter einer Dornröschenhecke", erinnert sich auch die ehemalige Zahnarzthelferin Birgit Künaß an die Arbeit, die notwendig war, um das Lokal nach dem Eigentümerwechsel wieder auf Vordermann zu bringen und wieder eröffnen zu können.

Den Namen des Vorgängers, „La Garde", hat das Team gern übernommen, „weil viele Kunden damit noch etwas anfangen konnten", sagte Birgit Künaß. Gemeinsam haben das Ehepaar und Elke Heller daraus ein gemütliches und ansprechendes Lokal geschaffen. Es verfügt über einen rund 110 Quadratmeter großen achteckigen Gastraum, der rund 60 Besuchern Platz bietet. In der wärmeren Jahreszeit kommen noch zwei Biergärten im Außenbereich hinzu, sagte Ingo Künaß.

Birgit und Ingo Künaß mit Elke Heller (MItte) in ihrer neueröffneten Gaststätte „La Garde" in Calbe (Saale).

Das Team serviert seinen Gästen deutsche und ausländische Küche. Zum Angebot gehören zwei Salate, zwei Suppen, vier deutsche, zwei griechische und zwei kroatische Gerichte, italienische Speisen und selbstverständlich auch eine Gemüsepfanne als vegane Kost. Zudem gibt es selbstgebackenen Kuchen. Das Ganze wird auf Wunsch der Kunden auch außer Haus verkauft und auch bis vor die Haustür angeliefert.

Hinzu kommen regionale Getränke - Helles, Pils und ein Frischbier aus Sudenburg - und Alkoholfreies vom Gänsefurther Schlossbrunnen.

Zum Haus gehört auch noch ein Eiscafé, das „Florida Eis" einer bekannten Berliner Eismanufaktur anbietet, die es bereits seit 1927 gibt. Es soll demnächst mit einer neuen Schautruhe den Kunden noch besser und geschmackvoller präsentiert werden können.

Mit der Neueröffnung entstanden drei neue Arbeitsplätze. „Seit kurzem ist auch noch eine Aushilfe bei uns tätig", sagte Birigt Künaß.

Geöffnet haben sie und ihre Mitstreiter die ganze Woche außer montags von 12 - 22 Uhr. Die Gaststätte befindet sich am ehemaligen Plus-Markt in unmittelbarer Nähe des Pennymarktes und verfügt über gute Parkmöglichkeiten direkt vor dem Haus. Seit der Eröffnung erfreut sich das Gaststättenteam, das Erfahrungen aus der Gastronomie mitbringt, eines sehr guten Zuspruchs. „Wir hatten damit gerechnet, dass es läuft, aber dass es so positiv wird, nicht", freut sich Birgit Künaß. In der Woche bekommen Gäste dort immer einen Platz, aber am Wochenende sei eine vorhergehende Reservierung ratsam.

Auf weitere Pläne angesprochen, berichtet Ingo Künaß, dass das Restaurant „La Garde" auch noch einen seperaten Raum für Feiern von Vereinen und Familien mit einer Kapazität von rund 50 Personen erhalten soll. ■

Restaurant & Eiscafé
La Garde
Sudenburger Bier
Sudenburger Bier
Deutsche Küche und Mittel & Meer

Im Dezember 2018 öffnete unser Restaurant & Eiscafé erstmals seine Pforten.

Unser Gastraum verfügt über ca. 80 Sitzplätze.

Im gemütlichen Flair und mit einem tollen Ausblick in die Natur ist für einen angenehmen Aufenthalt gesorgt.

Mit einer kleinen feinen Speisekarte, einem leckeren **Kuchen- und Eisangebot** ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.
Des weiteren sind diverse **Heiß- und Kaltgetränke** im Ausschank.

Familienfeierlichkeiten aller Art und Tischreservierungen sind in unserem Hause zu jeder Zeit möglich.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag ab 12.00 Uhr
(Montag Ruhetag)

Barbyer Straße 33 | 39240 Calbe
(neben Penny-Markt)
Tel. 0157/31 760 453

Text René Kiel, Grafik Stadtverwaltung

Neues Schwimmbad soll schon im Sommer zum Baden einladen

Calbe. Die Aktivitäten der Stadt für den Neubau des Schwimmbades in Calbe laufen seit Mitte August des vergangenen Jahres auf vollen Touren. „Noch im Dezember 2018 wurden die Außenwände des Sozialgebäudes sowie die Hälfte des Stahlbetondaches fertiggestellt.“, informierte Bürgermeister Sven Hause.

Aufgrund der Witterung wurden die Rohbauarbeiten Anfang des Monats eingestellt, werden aber bei entsprechenden Bedingungen wieder aufgenommen.

„Obwohl in der kalten Jahreszeit immer wieder mit Unterbrechungen gerechnet werden muss, sind wir zuversichtlich, das Gebäude im Februar fertigstellen zu können. Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Fertigung der Fenster und Außentüren sowie für das Hochwasserschutzsystem“, sagte das Stadtoberhaupt.

Diese sollen ebenfalls im Februar montiert werden. Parallel kommt es zur Abdichtung des Flachdaches. Somit sind die Voraussetzungen gegeben, dass planmäßig im März mit den Ausbauarbeiten im Inneren des Gebäudes begonnen werden kann. Am 15. Januar 2019 wurden im Rahmen von außerordentlichen Sitzungen der Gremien des Stadtrates weitere Aufträge für den Ersatzneubau des lang ersehnten Schwimmbads vergeben. „Somit können voraussichtlich im Februar die Rohbauarbeiten im Beckenbereich beginnen. Die Edelstahlbecken sowie die zugehörige Badewassertechnik sollen planmäßig von Mai bis Ende Juni 2019 montiert werden. Bis dahin sehen die Planungen auch die Fertigstellung der Außenanlagen vor“, sagte Hause und fügte hinzu: „Wir befinden uns derzeit noch immer im Rahmen unseres Bauzeitenplanes. Dennoch möchte ich die Bürgerinnen und Bürger dafür sensibilisieren, dass die Wiederaufnahme des Badebetriebes Mitte Juli 2019 nur erfolgen kann, wenn uns kein harter Winter und kein Hochwasser bevorstehen. Damit verweist der Bürgermeister auf etwaige Risiken, die auch er nicht beeinflussen kann.

So wie auf dieser Zeichnung des Architekurbüros »a-priori planen und bauen« soll das Calbenser Schwimmbad nach seiner Fertigstellung aussehen.

Der Baustart für dieses wichtige Vorhaben der Stadt Calbe erfolgte am 13. August des vergangenen Jahres und wird mit 4,15 Millionen Euro von Bund und Land gefördert. Das Geld kommt aus der Aufbauhilfe Hochwasser 2013 als Zuschuss zur Schadensbeseitigung, um das Hegerschwimmbad wieder herstellen zu können. Die alte Anlage war in den 1930-er Jahren errichtet worden, fand der Bürgermeister heraus. Seinen Worten zufolge wird der Neubau über eine Wasserfläche von insgesamt zirka 600 Quadratmeter verfügen. Vorher waren es 1300. Geplant ist dort ein 25 Meter langes und elf Meter breites Schwimmerbecken mit vier Bahnen. Es wird über eine Wassertiefe von 1,15 Meter bis zwei Meter verfügen. Das Kinderplanschbecken wird insgesamt 76 Quadratmeter groß und 35 Zentimeter tief. ■

Wir zählen zu den seit vielen Jahren führenden Unternehmen der deutschen Druck- und Medienindustrie

Das Grafische Centrum Cuno wächst weiter!

Die Basis unseres Erfolges sind die zukunftsweisenden Ideen von über 180 engagierten Mitarbeitern. Hohe Qualitätsstandards sowie die Nutzung produktivster Schlüsseltechnologien haben uns zu einem führenden Dienstleister bei der Konzeption und Herstellung von Büchern, Zeitschriften und Industriekatalogen werden lassen.

Für den weiteren Ausbau unserer Verwaltung suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n Mitarbeiter/-in

Buchhaltung/Finanzen

Ein Schwerpunkt dieser Tätigkeit werden insbesondere die Rechnungsprüfung, Datenerfassung und Aufbereitung von Buchhaltungs-, Finanz- und Betriebsdaten sein.

Sie besitzen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und verfügen über eine fundierte Berufserfahrung im Bereich Buchhaltung/Finanzen. Sie besitzen Durchsetzungsvermögen, überzeugen durch Teamfähigkeit mit guten kommunikativen Fähigkeiten und haben Spaß an einem dynamischen Umfeld.

Sollte dieses Angebot Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

GCC

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Frau Rieger · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe
Telefon (039291) 428-0 · E-Mail bewerbung@cunodruck.de

Weitere Infos über unser Unternehmen unter: www.cunodruck.de

Seit über 30 Jahren für Sie da!

Zithier

Malermeister A. Brüche
Alte Calbesche Straße 10
39443 Staßfurt OT Brumby
03 92 91 20 57
0173 20 74 603

Maler- und Tapezierarbeiten
Fußbodenarbeiten
Fassadengestaltung
WDVS

Die von der Stadt und der TSG Geehrten präsentierten sich zusammen mit Ministerpräsident Reiner Haseloff (2. v. l.), dessen Frau (l.), Sozialministerin Petra Grimm-Benne (4. v. r.) und Bürgermeister Sven Hause (5. v. r.) auf der Bühne.

Text und Fotos René Kiel

Rund 270 Calbenser erleben tollen Neujahrsempfang mit Showprogramm

Luise Baack erfreute die Gäste mit einem Lied.

Adele Baack spielte zu Ehren des Ministerpräsidenten auf dem Klavier.

Calbe. Rund 270 Calbenser und ihre Gäste erlebten beim vierten Neujahrsempfang der Stadtverwaltung und der TSG Calbe in der Hegersporthalle wieder eine tolle Show mit einem abwechslungsreichen Programm und einem Hauch von Varieté. Ehrengäste waren dieses Mal Ministerpräsident Reiner Haseloff und seine Frau Gabriele sowie Sozialministerin Petra Grimm-Benne. Bürgermeister Sven Hause nutzte die Gelegenheit, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Dabei ging er zunächst auf die Einwohnerentwicklung ein. „Im Jahr 2018 reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in der Saalestadt von 8956 um 97 auf 8859“, sagte er. Das waren 101 Personen weniger als 2017. Durch einen positiven Wanderungssaldo standen 378 Wegzüge 396 Zuzügen gegenüber. Der Restrukturierungsprozess sei noch lange nicht am Ende, so Hause. Mindestens bis 2040, also etwa 50 Jahre nach der Einheit Deutschlands, werde hart daran zu arbeiten sein, um den Schrumpfungsprozess so angenehm wie möglich für alle Generationen zu gestalten.

„Die Infrastruktur und Prozesse einer Kleinstadt, welche einstweilen für über 15000 Einwohner geschaffen wurden, gilt es langfristig für etwa 8000 Bürgerinnen und Bürger anzupassen“, betonte der Bürgermeister. Trotz der demografischen Lage sei auch 2018 die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Standort Calbe mit 2800 Personen stabil geblieben. Derzeit pendeln aber immer noch rund 1900 Personen täglich zur Arbeit aus Calbe, allein 400 davon nach Magdeburg. Das sei auch Thema bei den jährlichen Unternehmertagen der Stadt gewesen. Der Bürgermeister dankte den Unternehmern, die durch wirtschaftliche Stabilität zur guten Entwicklung der Stadt beitragen. Das wirke sich auch positiv auf die Gewerbesteuereinnahmen aus, die sich jährlich bei rund zwei Millionen Euro eingependelt hätten, mit einer leicht steigenden Tendenz. Erfreut äußerte sich Hause auch über die Fortschritte bei der Haushaltskonsolidierung. Die Kommune habe bereits am 4. Dezember einen ausgeglichenen und unbeanstandeten Haushalt für 2019 vorweisen können. ■

Der Kabarettist Frank Hengstmann sorgte für Lacher.

Der 15-jährige Gymnasiast Jonas Brösel aus Zens assistierte dem Bürgermeister bei der Moderation.

Die Geschwister Geraldine und Alexander Probst aus der legendären Staßfurter Zirkusfamilie brachten einen Hauch von Varité in die Hegersporthalle.

Die Band Ventura Fox mit Sängerin Antje Reich sorgte wie im vergangenen Jahr wieder für Stimmung und spielte am Abend zum Tanz.

Text und Foto René Kiel

Haseloff: Calbe eine Stadt mit guter Lage und guter Entwicklung

Calbe. „Mir hat es in Calbe immer gut gefallen. Das ist eine Stadt, die wirklich schön liegt und die sich hervorragend entwickelt", lobte Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff, der mit seiner Frau Gabriele Ehrengast beim diesjährigen Neujahrsempfang in der Saalestadt war.
Bürgermeister Sven Hause sowie den Stadträten bescheinigte der Regierungschef, alles dafür zu tun, dass der Ort attraktiv bleibt und dass sich die positive Tendenz fortsetzt. Dafür sei es wichtig, dass die Hochwassereinrichtungen auf Vordermann gebracht werden.
„Ich weiß zu schätzen, dass man sich mit seiner Stadt identifiziert und einbringt", sagte der Ministerpräsident und hob die vorbildlichen sportlichen Aktivitäten, den hohen Organisierungsgrad im Sportverein TSG Calbe sowie dessen gute Nachwuchsarbeit hervor. „Das gibt es so nicht an anderer Stelle", so Haseloff.
Die nicht unerheblichen Gewerbesteuereinnahmen zeigen, dass die Industrie bis in die DDR zurück immer eine große Rolle gespielt habe. Der Regierungschef ermunterte den Bürgermeister, seine Unternehmertreffen weiter zu führen.
Nicht unerwähnt ließ der Ministerpräsident die im Grafischen Centrum Cuno gedruckte Regensburger Sonntagsbibel mit Lesungen der Sonn- und Feiertage und Betrachtungen von Papst Benedikt XVI. Das sei etwas ganz Besonderes. Durch die sehr gute Qualität der Bibel sei die Saalestadt auch bei beiden Päpsten in Rom bekannt. ■

Bürgermeister Sven Hause, Bollenkönigin Kerstin Merkel sowie Bollenprinzessin Josephine Würffel (l.) schenkten dem Ministerpräsidenten und dessen Frau sowie der Sozialministerin eine Calbenser Spezialität – einen Sack Bollen.

Text René Kiel

Ab Mai entstehen im Wohngebiet Hänsgenhoch neue Reihenhäuser

Calbe. Für das neue Jahr kündigte Bürgermeister Sven Hause wichtige Investitionen an. Wichtigstes kommunales Vorhaben ist der Ersatzneubau des Schwimmbades. „4,151 Millionen Euro werden nun bis zum Sommer 2019 mit der Zielstellung verbaut, im Juli die Eröffnung vorzunehmen", sagte der Kommunalpolitiker.
Bis voraussichtlich Ende 2020 wird auf der Basis einer sehr feingliedrigen Struktur und in finanzieller Kooperation des Landes Sachsen-Anhalt, der Deutschen Bahn sowie der Stadt Calbe ein modernes Bahnhofsgelände und -umfeld in Calbe Ost entstehen, fügte Hause hinzu. Auch hier sei der Weg erheblich steiniger als ursprünglich erahnt. „Ohne aus dem Nähkästchen zu plaudern, spreche ich einfach mal von dicken Brettern, die mit jedem Schritt zur Neugestaltung der Schnittstelle hier gebohrt werden müssen. Flächenkäufe, Abrissarbeiten, Neuplanung, Ausführung und Nachbereitung sind sehr anspruchsvoll", sagte der Bürgermeister. Auf dem Plan sehe das Bahnhofsumfeld jedenfalls schon sehr ansprechend aus.
Geduld abverlangt habe der Stadt bislang auch die Baustelle an der Landestraße 68 in Richtung Barby. Deutlich länger als geplant dauern die Sperrungen. Knotenpunkt Industriepark Calbe und die Zufahrt bis Doppstadt sind abgeschlossen. Die Knotenpunkte Doppstadt Gewerbegebiet Calbe Nord sowie das Abfräsen und die Fahrbahnerneuerung bis zum Bahnübergang sollen nun bis zum 14. Mai 2019 abgeschlossen sein.
Erfreut äußerte sich Hause über die Mitteilung der Firma BTG, ab Mai mit der Errichtung von Reihenhäusern im Wohngebiet Hänsgenhoch zu starten. Parallel dazu werde die Änderung des Bebauungsplanes erarbeitet, um auch die Bebauung mit freistehenden Einfamilienhäusern zu ermöglichen. „Zahlreiche Interessenten haben schon Anfragen gestellt", sagte der Bürgermeister.
Am Ende des Neujahrsempfangs folgte die traditionelle Sportlerehrung. Mit dem Ehrenpreis wurde in diesem Jahr mit Rainer Schulze der TSG-Abteilungsleiter und verdienstvolle Sportler ausgezeichnet.
Ein Höhepunkt der Veranstaltung war eine Liveschaltung des Bürgermeisters per Handy nach Dänemark zum Handball-Nationalspieler Matthias Musche. Der Ministerpräsident, Sven Hause und alle Gäste drückten dem Spitzensportler die Daumen und wünschten ihm viel Erfolg bei der Handball-WM. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Neujahrsempfang bei der evangelischen Kirchengemeinde

Calbe. In der geheizten St. Stephanikirche versammelten sich am 12. Januar die geladenen Gäste zum Neujahrsempfang. Sie wurden von der Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates Frau Dr. Liane Hilfert und Pfarrer Jürgen Kohtz auf das Herzlichste begrüßt. Man wollte Dankeschön sagen für das vielseitige Engagement in der Gemeinde, denn man fühlt sich verbunden mit vielen Partnern im Sozialen Netzwerk Calbe, mit Fachleuten und Beratern im Baugeschehen und allen, die das Gemeindeleben mitgestaltet hatten. Pfarrer Kohtz setzte darauf den Beamer in Gang, womit er ein Jahr Gemeindeleben mit vielen Fotos an der Leinwand noch einmal in Erinnerung brachte. Geschmunzelt wurde bei seiner Bemerkung, dass die Dachdecker, die das Kirchendach bei dem vergangenen glühenden Sommer 2018 komplett wieder in Ordnung brachten, bei 40 °C sich zeitweise bei 35 °C (!) unter dem Dach abkühlen mussten.

Pfarrer Jürgen Kohtz stieß mit den Geladenen des Neujahrsempfangs im Chorraum der St. Stephanikirche auf ein gutes und gesegnetes Jahr 2019 an.

Am Ende des Jahresrückblicks stand die Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach!", die in diesem Jahr als Leitfaden dient.
Danach ergriff Bürgermeister Sven Hause das Wort und erinnerte mit Freude daran, dass die emsige Hilde Johann durch seine Anregung zur Salzlandfrau gekürt wurde. Weiterhin lobte er die Zusammenarbeit mit dem Kirchbauverein.
Danach gingen alle in den Chorraum der St. Stephanikirche, wo mit einem Glas Sekt auf das Jahr 2019 angestoßen wurde. In der angrenzenden Sakristei konnte man sich dann bei ausreichend Kaffee, Tee, Kuchen und Obst laben. Gleichzeitig wurde allen, die zum guten Gelingen des Neujahrempfanges beitrugen, gedankt. ■

Text und Foto Sarah Schöne

Hallo Leute,

so schnell kann ein ganzes Jahr vergehen. In den vergangenen 365 Tagen ist sicherlich bei jedem von euch sehr viel passiert, darunter war, viel Freude, Leid und schöne unvergessliche Momente. All das, was passiert ist, nimmt man sich dann zu Herzen und versucht es im kommenden Jahr natürlich besser zu machen, damit manche Fehler nicht noch einmal passieren. Eine beliebte Tradition bei vielen ist es, sich Vorsätze auszudenken, um sich etwas Gutes zu tun. Solche Vorsätze können zum Beispiel sein, mehr Sport zu machen oder weniger bis gar nicht mehr zu rauchen. Leider zerplatzen diese Vorhaben sehr schnell wieder und man hat im Alltag kaum noch die Ausdauer, die gesetzten Ziele zu erreichen. Doch es stellt sich nun die Frage, ob sich Jugendliche auch etwas vornehmen oder es lieber ganz bleiben lassen, einen Gedanken daran zu verschwenden. Man merkt, dass sich in den vergangenen Jahren viel verändert hat und heute immer weniger Jugendliche Vorsätze fürs neue Jahr haben. Doch es gibt auch Ausnahmen, die sich beispielsweise ein Ziel setzen, das sie mehrere Monate nach dem Jahresbeginn erreichen wollen. Diese können sein, dass man erfolgreich die Schule abschließt und damit verbunden die gewünschte Ausbildung oder das Studium beginnt. Andere von euch nehmen sich aber bestimmt auch vor, dass sie sich mehr Zeit für die Freunde und Familie nehmen. Man kann sagen, das es wirklich schwer ist, aber wenn man erst etwas hat, das einem das Jahr bringen soll, dann haltet auch immer daran fest, denn man weiß nie, ob es sich vielleicht irgendwann für einen lohnen wird.
In diesem Sinne wünsche ich euch allen noch ein gesundes, glückliches und vor allem ein erfolgreiches Jahr 2019! Auch Ihr sollt genug Willens- und Schaffenskraft haben, um eure Ziele bis zum Ende zu verfolgen.

Eure Sarah

seit 1980
Bernd Welz
Meisterbetrieb für Bedachungen
39240 Calbe (Saale) • Schloßstr. 78
www.dach-decker-arbeiten.de
bernd.welz@web.de

Dachstühle
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerei
Fassaden

Bernd Welz
Schloßstraße 78
39240 Calbe (Saale)
Tel. (03 92 91) 22 77

Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?
Dann sind sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen:
- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- Kostenlose Schrottentsorgung

Baustoffhandel und Containerdienst Michael Arlandt
Pappelweg 2 · 39240 Calbe/S.
Telefon 039291 73256 · Fax 039291 497208 oder Funk 0172 4188279

Ein Unternehmen ist so gut wie seine Mitarbeiter.
Ein Produkt ist so gut wie jeder, der an seiner Herstellung mitwirkt.

Ein guter Schulabschluss, eine gründliche Ausbildung und ständige Weiterbildung sind die Voraussetzungen, um im harten Wettbewerb mit anderen bestehen zu können. Wir im Grafischen Centrum Cuno wissen das genau. Deshalb kümmern wir uns intensiv um die Ausbildung unserer Lehrlinge, die eine Vielzahl kaufmännischer und technischer Berufe erlernen können. Mit Beginn des Ausbildungsjahres bieten wir:

Ausbildungsplätze
- **Medientechnologe/-in Druckverarbeitung**
- **Medientechnologe/-in Druck**
- **Mediengestalter/-in Digital und Print**
  Beratung und Planung, Gestaltung und Technik

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an:

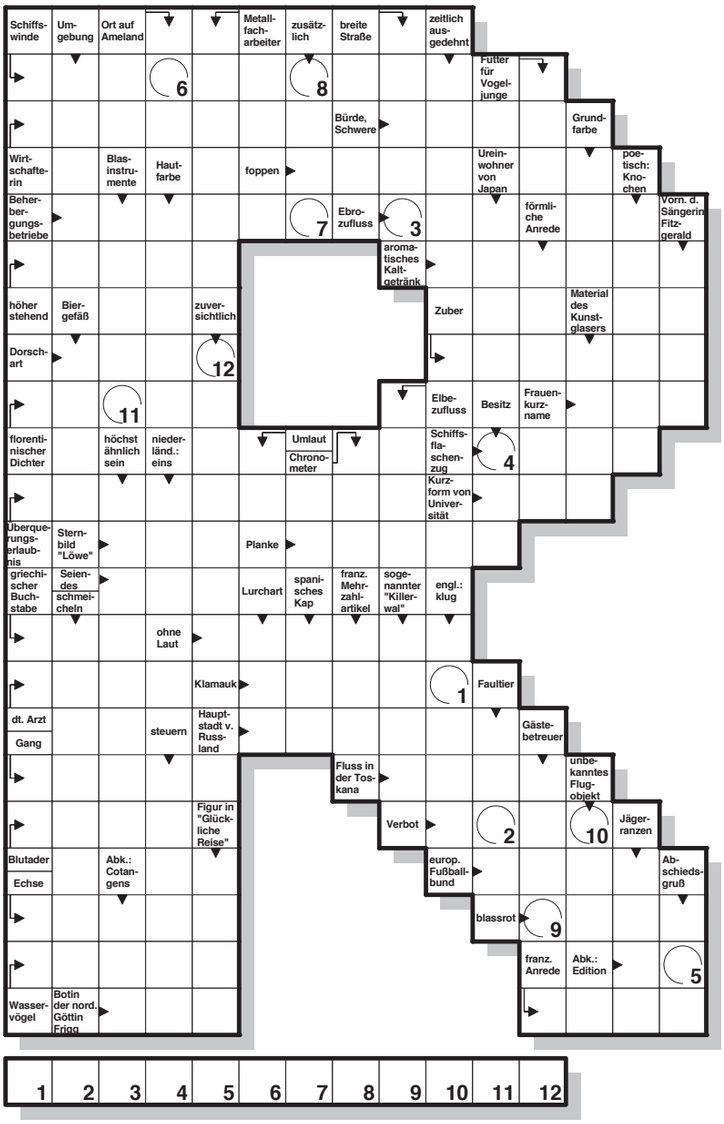
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
z. Hd. Frau Rieger
Gewerbering West 27
39240 Calbe
Telefon: (039291) 428-0
E-Mail: bewerbung@cunodruck.de

GCC

NÄCHSTE GENERATION >>

<< AUCH DU KANNST DAZUGEHÖREN!

Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges



Lösungswort: Wo befand sich der Felsenkeller?

Auflösung Dezember 2018: Gesucht wurde CHRISTSTOLLEN.

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++

Holzfällung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung;
Angebote kostenfrei. Tel. 0171/5219843 oder Tel. 039294/21040.

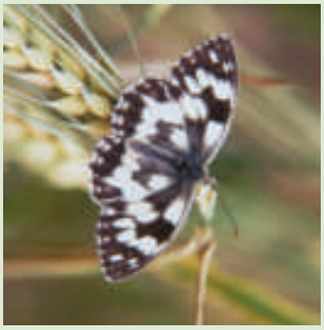
Text und Foto Jürgen Ziegeler

Tagfalter unserer Region

Der Schachbrettfalter (Melanargia Galathea)

Gekürter Schmetterling des Jahres 2019

Calbe. Der Schachbrettfalter ist durch seine schwarz-weiße Flügelzeichnung (Fotomotiv) eine unverwechselbare Falterart aus der Familie der Augenfalter und besiedelt in unserer Region sehr lokal die noch wenigen blütenreichen Offenlandbiotope der Endmoränenzüge sowie Ödlandhabitate des Stadtgebietes unter Einbeziehung der Saale-Auenlandschaft.



Schachbrettfalter auf einer Getreideähre.

Die Flugzeit der einen Generation des Schachbrettfalters liegt in unserer Region in den Sommermonaten Juli und August mit recht unterschiedlicher Falterdichte, wobei in den letzten Jahren der Flugbeginn bereits seit Mitte Juni zu verzeichnen ist.

Gleichgeschlechtig ist die Flügelfarbe der Ober- und Unterseiten der Falter mit deren Musterung anzusehen. Die Flugaktivität dieser Falterart ist nicht sonderlich ausgeprägt und demzufolge wird zur Nektaraufnahme ein breites Spektrum von Blühpflanzen intensiv genutzt.

In unserer Region ist zu beobachten, dass diese Augenfalterart mit besonderer Vorliebe aber violett blühende Wildpflanzen wie Gemeine Distel und Ackerkratzdistel, die Klettendistel, die Wiesenflockenblume und die Bunte Kronenwicke zum längeren Verweilen aufsucht und dabei Geselligkeit zu anderen Falterarten zeigt.

Die weiblichen Falter fliegen zur Eiablage alte hochstehende Grashalme an oder lassen diese im Fluge in die bevorzugte Vegetation einfach von oben abfallen. Die Raupe ist von graubrauner oder grüner Farbe und ist mit Längsstreifen ausgerüstet. Zur Nahrungsaufnahme dienen vor allem Bestände der Bunten Kronenwicke.

Eine weitere Besonderheit dieser Augenfalter ist die jahrweise zu bemerkende Flügelfarbänderung bedingt durch überdurchschnittliche hohe Außentemperaturen während der Falterbildungsphase im Puppenstadium. So können letztlich bei den geschlüpften Faltern verstärkt deren schwarze Flecken in einem Braunton und die weißen Anteile in eine gelbliche Färbung übergehen.

Der Artbestand ist in unserer Region durch eine komplexe und äußerst intensiv geführte Landwirtschaft erheblichen Gefahrenmomenten ausgesetzt und somit akut bedroht. Ein Aussterben unserer lokalen Populationen ist daher nicht ausgeschlossen. Somit ist die Falterauswahl zum Schmetterling des Jahres 2019 ein deutliches Signal für den Artenschutz dieses Falters, auch für unsere Region und letztlich ein Schritt zur Erhaltung einer vielfältigen Insektenfauna. ■

GHB
Göttinger ▪ Höwing ▪ Buchweitz ▪ Brachvogel
Rechtsanwälte • Fachanwälte • Steuerberater
Partnerschaftsgesellschaft

Rechtsanwälte
Wolfgang Höwing
Fachanwalt für Familienrecht
BVEB zertifizierter Verfahrensbeistand
Katja Söchtig-Höwing
Andreas Buchweitz
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Sophie Rasin
Angestellte Rechtsanwältin

Steuerberater
Jens Göttinger
Christian Brachvogel
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Ivonne Brachvogel
(§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)
Alexandra Döbel (§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)

Tätigkeitsschwerpunkte Rechtsanwälte:
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- u. Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

Tätigkeitsschwerpunkte Steuerberater:
- Steuererklärung für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
  Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlusserstellung Steuererklärungen für Unternehmer
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung
- Testamentsvollstreckung

GB Steuerberater GÖTTINGER & BRACHVOGEL
www.ghb-kanzlei.de · www.unser-steuerbuero.de

Anwalts- und Steuerkanzleien
Kanzleien Magdeburg
Harnackstr. 5
39104 Magdeburg
Telefon (03 91) 53 20 00
Kanzlei Niederndodeleben
Am Stadtberg 4
39167 Niederndodeleben
Telefon (03 92 04) 55 58-0
Kanzlei Calbe
Schloßstraße 111
39240 Calbe/Saale
Telefon (03 92 91) 42 40
Kanzlei Burg
In der Alten Kaserne 1
39288 Burg
Telefon (0 39 21) 92 44 00
Steuerkanzlei
Kanzlei Magdeburg
Königstr. 49
39116 Magdeburg
Telefon (03 91) 66 25 48-0

Text und Foto Thomas Linßner

Ende vergangenen Jahres wurde Frank Bläsing (links) beim Barbyer Sportlerball geehrt. Hier mit seinem Bruder Fred und SSV-Vorsitzendem Steffen Grafe (rechts).

Ein Läufer vor dem Herrn

Barby. Beim jüngsten New-York-City-Marathon – einer der populärsten Sportveranstaltungen der Welt – ging der Barbyer Frank Bläsing an den Start.

Es ist kein leichter Job, den der Betreiber des Barbyer „Rautenkranz" hat. Muss er doch zuweilen bis weit nach Mitternacht hinter dem Tresen stehen. Oft ist die Nacht nach wenigen Stunden später vorbei und der Tagesbetrieb geht weiter. Das schlaucht über Jahre.

Um derart gesundheitszehrendem Tun die Stirn zu bieten, treibt Frank Bläsing Sport. Er läuft regelmäßig. Oft bis Gnadau und zurück oder weiter. „Ich bin mal 90 Runden am Stück über die Aschenbahn des Barbyer Sportplatzes gelaufen", lächelt der 58-Jährige gequält. Dabei kamen 36 Kilometer zusammen.

Der New-York-Marathon ist mit einer Streckenlänge von 42,195 Kilometern nicht nur das größte Rennen der Welt, sondern das Mekka des Marathonlaufens schlechthin. „Es war schon immer mein Traum, daran teilzunehmen", gesteht Frank Bläsing. Bisher beschränkte er sich bei öffentlichen Veranstaltungen auf die Brückenläufe in Schönebeck und Magdeburg.

In diesem Jahr gingen 49 573 Starter aus aller Welt in New York auf die Piste. Bläsing belegte den respektablen Platz 33 222. „Im meiner Alterklasse war es sogar Platz 15 047", zeigt er stolz auf sein persönliches Wettkampfprotokoll. Darin ist auch die Laufzeit festgehalten: 4 Stunden, 50 Minuten, 46 Sekunden. (Sieger wurden Mary Keitany (Kenia/2:22:48 h) und der Äthiopier Lelisa Desisa in 2:05:59 h mit absoluten Topzeiten angesichts der bekannt schwierigen Strecke.)

Anfänglich eine kleine Veranstaltung im Central Park mit wenigen hundert Läufern, wurde der Marathon 1976 aus Anlass der Feierlichkeiten zum 200-jährigen Jubiläum der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten erstmals auf alle fünf New Yorker Stadtbezirke erweitert. Dies war so erfolgreich, dass er seither jedes Jahr in dieser Form stattfindet.

Der New-York-Marathon ist kein Rundkurs, sondern geht von Fort Wadsworth auf Staten Island über Brooklyn, Queens und die Bronx nach Manhattan, wo sich im Central Park das Ziel befindet. Wegen der großen Teilnehmerzahl wird mittlerweile in vier Wellen mit etwa 30 Minuten Abstand gestartet. Gleich zu Beginn muss man den höchsten Punkt der Strecke, die Verrazzano-Narrows Bridge mit einer Spannweite von drei Kilometer erlaufen. „Das war ganz schön anstrengend", räumt der Barbyer ein.

Natürlich konnten sich kundige Marathonfans eine Frage nicht verkneifen, nachdem Frank Bläsing wieder in Barby war: Hast du auch von der Brooklin Bridge gepinkelt? Dies sei in den Vorjahren so eine Marotte von einigen Teilnehmern gewesen. „Wenn du das machst, bist du disqualifiziert", stellte der 58-Jährige klar.

Bei seinem Trip nach New York wurde er von seiner Ehefrau Marion sowie den guten Bekannten Anett und Frank Liersch begleitet. Letzterer ist ein wandelndes Rocklexikon. Wie man als Beatles-Fan einmal in seinem Leben über den Zebrastreifen in Londons Abbey Road gegangen sein muss, ist es in New York Pflicht, das Dakota-Haus am Central Park zu besuchen. Hier lebte John Lennon mit seiner Frau Yoko Ono und hier wurde er am 8. Dezember 1980 erschossen. ■

Text und Foto Uwe Klamm

Auf dem Weihnachtsmarkt 2018 wurde gezeichnet

Calbe. Nachdem zum Weihnachtsmarkt 2017 die EMS-Weihnachts-Fotogruß-Aktion gute Resonanz fand, wurde in diesem Jahr eine ähnliche „Besondere Aktion" durchgeführt. Es wurde gezeichnet, konkret, schnell gezeichnet. An zwei Tagen war der Karikaturist Karl-Heinz Klappoth in der Heimatstube Calbe anwesend und hatte seine Zeichenutensilien dabei. Jeder, ob groß oder klein, konnte sich gegen eine Spende von 2 Euro von ihm zeichnen lassen. Eine tolle Möglichkeit, sich selbst, so kurz vor Weihnachten, ein ganz persönliches Geschenk anfertigen zu lassen. Zusammengekommen sind insgesamt 160 Euro, die zur Unterstützung der Arbeit des Heimatvereins beim Betreiben der Heimatstube als Spende überreicht wurden. Dafür möchte sich der Verein bei der EMS und bei Karl-Heinz Klappoth recht herzlich bedanken. Uns hat diese Aktion viel Spaß bereitet und vielleicht kann etwas Ähnliches auch 2019 organisiert werden.

Karikaturist und Schnellzeichner Karl-Heinz Klappoth: Der Nächste bitte!

P.S. K.-H. Klappoth steht auch sonst als Künstler für Aufträge bereit. Kontaktmöglichkeiten gibt es über Internet und sonstige Medien oder eine Anfrage an die Heimatstube. ■

ANZEIGEN GEHÖREN INS CALBENSER BLATT

Seniorenwohnpark "Tannenhof"

Tagespflege „Tannenhof"

Wie zu Hause!

In unserer Tagespflegeeinrichtung können Sie in einer liebevollen Atmosphäre den Tag in Gemeinschaft verbringen.

Im Rahmen dieses Tagespflegeangebotes holen wir Sie bei Bedarf von zu Hause ab und bringen Sie im Laufe des Nachmittags wieder nach Hause, tageweise oder auch durchgängig von Montag bis Freitag.

Unser Ziel ist es, für Abwechslung und Kontakte zu sorgen und damit Freude sowie durch Betreuungs- und Pflegemaßnahmen Ihre Selbstständigkeit zu erhalten. So können Sie länger aktiv bleiben!

Schauen Sie doch unverbindlich im Rahmen eines kostenloses Schnuppertages vorbei!

Wir beraten Sie gern!

39240 Calbe | Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 6
Tel.: 039291 / 51 190
E-Mail: info@pd-koschmieder-calbe.de
www.seniorenpflege-tannenhof.de

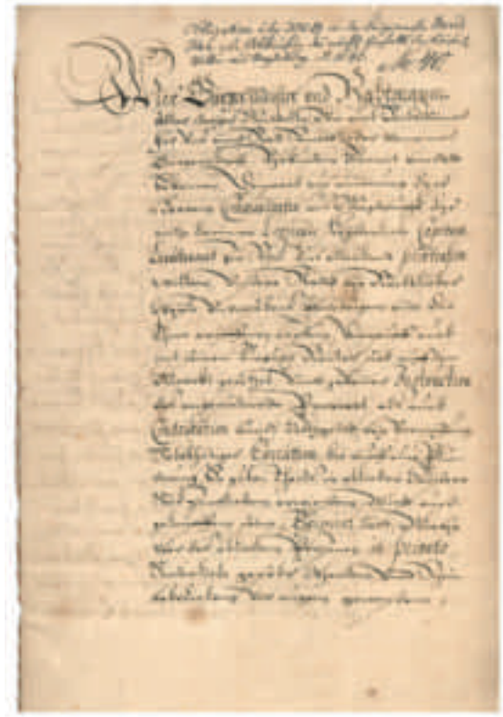
Texte und Repros Dieter Horst Steinmetz

So entkamen die Calbenserinnen und Calbenser Ende 1643 der Exekution

Calbe. Dass fast zur gleichen Zeit der englische Kapitän William Mynors einer Insel im Indischen Ozean den Namen „Weihnachtsinsel" gab und ein halbes Jahr zuvor die internationalen Friedensverhandlungen in Westfalen begonnen hatten, interessierte die gequälten und gepeinigten Calbenserinnen und Calbenser kurz vor Weihnachten anno 1643 nicht und konnte sie ohne Zeitung, Radio und TV auch nicht interessieren. Sie hatten existenzielle Sorgen. Seit 1625 waren sie in einem stetigen Wechsel von katholischen und protestantischen Truppen schwer geschädigt, geschändet und fast zugrunde gerichtet worden. Die Kaiserlichen mit ihren Kroaten und Böhmen, die Schwedischen mit ihren englischen, irischen und finnischen Hilfstruppen und schließlich noch die katholischen Franzosen als Verbündete der protestantischen Schweden hatten wie Heuschreckenschwärme das wirtschaftlich reiche Magdeburger Land kahl gefressen. Seit Ende der 1630er Jahre herrschte, noch angepeitscht durch eisige Winter und hitzige Dürresommer, der grausame blanke Hunger nicht nur unter der Zivilbevölkerung, sondern auch unter den Söldnern aller Waffengattungen. Das alte Wallensteinsystem der Kriegstribute und der Selbstversorgung der Soldaten in gefallenen Widerstandsorten funktionierte nun nicht mehr. Seuchen, Hunger und Flucht hatten ganze Landstriche entvölkert. Auch in Calbe lebte 1643 noch nicht einmal mehr die Hälfte der Vorkriegsbevölkerung. Das einst reiche Calbe war notleidend geworden. Ganze Dörfer seines Amtes waren total ausgelöscht.

Weihnachten und andere kirchliche Feste konnten nur noch im Stillen und in großer Schlichtheit begangen werden. Am 22. Dezember 1643 frühmorgens wurden Calbes Einwohner durch Trommelwirbel und Trompetensignal geweckt. Auf dem Marktplatz lagerten mehrere Dutzend Reitersoldaten. Einige der Söldner waren nachts über die schadhafte Mauer in die schwach bewohnte Stadt eingedrungen und hatten ein Stadttor geöffnet. Nun verlangte ihr Kommandeur, ein kaiserlicher Kapitänsleutnant der Kavallerie (Rittmeister-Stellvertreter), mit einem Befehl des Magdeburger Kursächsischen Stadtkommandanten Oberst August Adolf Freiherr von Trandorf in der Hand 300 Reichstaler, „Proviant, Kriegssteuer und Holzgeld". Noch 12 Jahre zuvor war die wohlhabende Stadt Calbe als (gezwungenermaßen) schwedische Garnisonsstadt in der Lage gewesen, die außerordentliche Summe von 14237 Reichstalern als Aufwendungskosten aufzubringen. Nun aber – nach der Schwedenzeit und den Kontributionsforderungen verschiedenster „Kriegsvölker" war die ruinierte Stadt Calbe bettelarm. Woher 300 Taler nehmen? Im Falle der Nichtzahlung drohte der kaiserliche Kapitänsleutnant auf der Basis seines vorgesetzten Befehls mit einer „Exekution" in Form der Plünderung und Vernichtung der noch am besten erhaltenen Häuser und der Abführung des alten Bürgermeisters David Kern nach Magdeburg ins Gefängnis. Die verständlicherweise angsterfüllten Einwohner Calbes beriefen sofort eine Bürgerversammlung ein. Es war einigen Ratsherren bekannt, dass der Bürgermeister Kern „etliche Gelder" für den in schwedischen Diensten stehenden Oberst Konrad Ernst von Lampe aufbewahrte.

Oberst von Lampe stand zu genau dieser Zeit mit seinem Reiterregiment in Mühlhausen, wo er Weihnachten verstarb und mit allen Ehren in der Oberstädtischen Hauptkirche beigesetzt wurde. Das aber wussten die verzweifelten Ratsherren von Calbe nicht. Sie überzeugten Bürgermeister Kern, 300 Taler von dem ihm anvertrauten Geld quasi in Abwesenheit des Besitzers zu entleihen. Das geschah dann auch; Bürgermeister David Kern übergab, wohl stets den Magdeburger Kerker vor Augen, 300 Taler zur Erfüllung der Forderungen der kaiserlich-katholischen Seite. In einer von den Ratsjuristen aufgesetzten und besiegelten Schuldverschreibung „zum Besten, zu Nutz und Frommen der ganzen Stadt" wurde von Ratsherren und Bürgermeister versichert, im Falle einer nicht möglichen Barzahlung mit „Gütern, Immobilien und anderen Mitteln zum wahrhaften Unterpfand" zur Verfügung zu stehen und somit „den Herrn Obrister ohne einzige Versäumnis zufriedenstellend und dankbar zu bezahlen."



Erste von 6 Seiten der Schuldurkunde.

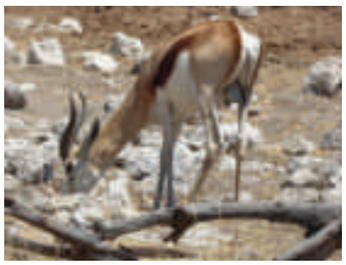
Die 300 Taler brauchten wahrscheinlich nicht zurückgezahlt werden, zumal der Gläubiger, der ohnehin nie etwas von der Geldanleihe erfahren hatte, bereits zum Zeitpunkt der Transaktion im fernen Mühlhausen verstorben war. Ein Jahr später – 1644 – erwartete Calbe und die Bernburger Gegend noch einmal ein enormer wirtschaftlicher und menschlicher Ruin unter dem kaiserlichen General Matthias Gallas, dann war 1645 für unser Magdeburger Land der bis dahin grausamste und verheerendste Krieg auf deutschem Boden im Wesentlichen vorbei. Dessen wirtschaftliche und soziale Folgen aber spürte Calbe bis ins 19. Jahrhundert hinein.

(Die Schuldverschreibung vom 23. Dezember 1643 ist aufgrund einer dankenswerten Dauerleihgabe von Herrn Michael Jacobs aus Essen in der Heimatstube Calbe/Saale zu besichtigen.) ■

919	**Heinrich I. wird ostfränkischer König, die Burg Calbe entwickelt sich.**
1219	Friedensgebot König Friedrichs II., Calbe erholt sich von den schweren Kämpfen zwischen Staufern und Welfen.
1644	Die Kaiserlichen unter General Gallas ruinieren die Südvorstadt Calbes.
1694	Rittergutshaus in der Ritterstraße 1 durch ein Großfeuer vernichtet (1710 wieder aufgebaut).
1744	Der desertierte preußische Soldat Kallenbach wird auf dem Marktplatz von Calbe gehenkt, vier Soldaten gelingt zu Pfingsten die Flucht.
1814	Badestelle der Stadt in der Saale angelegt.
1844	Lorenz-Friedhof geschlossen - neuer Friedhof an der heutigen Arnstedtstraße angelegt.
1919	**Wahl zur Deutschen Nationalversammlung – Calbe wählt überragend mit 67,9 Prozent** (gesamtes Reich 37,9 Prozent) **die SPD.**
1894	Errichtung des jetzigen Bahnhofsgebäudes in Calbe-Ost, Jugendstilhaus mit „Café Hohenzollern", heute Bernburger Straße 10, Wasserleitung für Calbe, ausgehend von der Pumpstation am Kuhberg.
1994	Altstadtsanierung des Marktes in Calbe.

Café Hohenzollern.

Tierlexikon



Springböcke

Meine liebste „Reise-Tante“ war wieder unterwegs und hat mir Fotos aus Afrika mitgebracht. Sie war in Namibia. Nur noch dort, in Botswana und Südafrika gibt es Springböcke – eine Antilopenart, die früher in vielen Teilen Afrikas lebte. Den Namen verdanken diese Tiere einem besonderen Verhalten. Erschrecken sie sich, schnellen sie mit einem sogenannten Prellsprung senkrecht bis zu 3,50 Meter in die Höhe. Es wird vermutet, dass sie so Artgenossen warnen, oder Raubtieren zeigen, dass sie sie entdeckt haben.

Springböcke werden bei einer Schulterhöhe von ca. 0,90 Meter 1,20 - 1,55 Meter lang, wiegen zwischen 20 und 55 Kilo und besitzen ca. 40 cm lange, innen hohle Hörner. Springböcke sind tag- und nachtaktiv. Die Mittagshitze verbringen sie allerdings ruhend unter Bäumen. Sie ernähren sich ausschließlich vegetarisch, mögen Gräser, Kräuter, Blätter und Triebe von Bäumen und Sträuchern. Springböcke trinken viel, halten es aber auch mal ohne Wasser aus. Ihr Futter finden sie in Halbwüsten und Gebieten mit kurzem Gras und lockerem Baum- und Strauchbewuchs. Sie mögen offene Landschaften mit guter Sicht.

Springböcke sind (je nach Jahreszeit) in kleinen oder großen Gruppen unterwegs. In der Trockenzeit leben ca. 50 - 100 Tiere in einem Verband. Diese Gemeinschaften vereinen sich während der Regenzeit zu großen Herden mit tausenden Tieren. Sie wandern

gemeinsam zu immer neuen Nahrungsgründen und vermischen sich dabei häufig mit anderen großen Tierherden (z. B. Zebras). Während der Regenzeit ist genügend Futter für alle da.

Jedes Männchen versammelt zur Paarungszeit im Mai bis zu 30 Weibchen um sich. Nach sechs Monaten Tragzeit bringen die Weibchen ein Junges zur Welt. Neugeborene Springböcke können nach wenigen Stunden laufen. Die Weibchen ziehen ihren Nachwuchs ohne Männchen in Gruppen mit anderen Müttern groß. Ein Jahr lang werden die Kleinen gesäugt, bevor sie ihre eigenen Wege gehen. Springböcke verständigen sich pfeifend und schnaubend.

Fressfeinde dieser schönen Tiere sind Geparden, Löwen, Leoparden und Hyänen. Alle müssen aber sehr schnell sein, um einen Springbock zu erwischen. Er gehört mit 90 Kilometer pro Stunde zu den drei schnellsten Tieren der Welt. Zum Überleben in freier Wildbahn trägt auch seine hervorragende Tarnung bei. Die Fellfarben sind perfekt an die überwiegend trockene Umgebung angepasst. Früher

war der Mensch der größte Feind des Springbocks. Wegen seines schmackhaften Fleisches und seiner Vorliebe für die Feldpflanzen der Farmer wurde er gnadenlos gejagt und teilweise ausgerottet. Inzwischen ist sein Bestand aber wieder gesichert. Springböcke werden in Freiheit ca. 10 Jahre, in Gefangenschaft bis 20 Jahre alt. ■

Text und Foto Uwe Klamm

Der „Bernburger Bär“– eine historische Regionalzeitschrift

Calbe. Mitte des Jahres 2018 lernte der Heimatverein durch einen Besuch in der Heimatstube Calbe Herrn Dr. Frank Larisch kennen. Dr. Larisch ist Vereinsvorsitzender des Fördervereins „Bildung und Arbeit e. V.“ mit Sitz in Bernburg und in dieser Funktion schon über 25 Jahre im Bereich Kultur, Bildung und Arbeitsbeschaffung im Großraum Bernburg aktiv. Noch heute ist der Leitspruch des Vereins „Der Zweck der Arbeit soll das Gemeinwohl sein“. Zu seinen festen Objekten, wo ständig praxisnahe Projekte durchgeführt werden können, gehören als Hauptsitz eine ehemalige Schule in Bernburg, ein Erlebnisgarten in Schulnähe, ein Stück Auenwald zwischen Gröna und Neuborna und der Naturhof in Zellewitz. Bei seinem Besuch hatte Larisch die historische Regionalzeitschrift „Bernburger Bär“ 1. Jahrgang 2017 im Gepäck. Sein Verein ist der Herausgeber dieser Zeitschrift. Für die Ausgabe 2018 wollte man inhaltlich auf Reisen gehen und begann mit dem Besuch in der Heimatstube Calbe. Mittlerweile ist die Ausgabe 2018 erschienen und enthält neben verschiedener Themen u. a. auch einen Artikel über die Entwicklung des „Heimatverein Calbe Saale e. V.“. Der Anfang einer Erweiterung ist damit gemacht.

Wer diese interessante Zeitschrift mal einsehen oder für 5 Euro käuflich erwerben will, kann das in der Heimatstube jederzeit tun. Eine lohnenswerte Sache! ■

Titelseite der aktuellen Ausgabe.

SMD
Sozialstation Calbe GmbH

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI

Krankenfahrten

Hilfen im Haushalt

und vieles mehr

Eigenständigkeit bewahren

SMD Sozialstation Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 7 · 39240 Calbe

Telefon (03 92 91) 78 225

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Weihnachtsfeier für Kinder aus sozial schwachen Familien

Calbe. Die Volkssolidarität in Calbe organisierte am 10. Dezember eine Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, wofür aus dem gesamten Kreis Weihnachtspäckchen eintrafen. Inzwischen kamen zur Feier 43 Kinder und 50 Erwachsene. Es begann mit einem kleinen Programm der „Elibären“, gemeint sind die Elefanten- und Bärengruppe vom Haus des Kindes. Die 3- bis 4-Jährigen führten das Märchen von den drei Schweinchen Willi, Billi und Zilli auf, wobei dann zum Schluss der Wolf doch das Nachsehen hatte. Danach begann die Bescherung der Kinder. Seit Jahren ist die Zahl der sozial schwachen Familien gestiegen, betonte Angela Herzog aus Schönebeck. Diese Veranstaltung betreut die Volkssolidarität seit dem Jahre 2007 und arbeitet eng mit der Tafel zusammen. Gerade zu Weihnachten rückt die Mittellosigkeit, um die Wünsche zu Weihnachten erfüllen zu können, wieder in den Blickpunkt. Seit Jahrzehnten stieg bei vielen Familien die Einkommensarmut, was nicht nur durch Flüchtlinge, sondern vor allen Dingen durch Langzeitarbeitslose und Geringverdiener bedingt ist.

Die kleinen Elibären führten zur Eröffnung der Weihnachtsfeier das Märchen von den drei Schweinchen auf.

Unter dem Weihnachtsbaum lagen sehr viele Päckchen, die im Vorfeld von Seniorengruppen der Volkssolidarität eifrig gepackt wurden. Gespannt waren natürlich die Kinder, was sich hinter dem bunten Papier befindet. Die Schulkinder mussten dem Weihnachtsmann ein kleines Gedicht aufsagen und so nahm die Weihnachtsfeier, die mit viel Liebe von den Ehrenamtlichen der Begegnungsstätte ausgetragen wurde, ihren Lauf.
Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung in bewährter Form von DJ Andy. ■

Text René Kiel

Brand war Kaminfeuer im TV-Gerät

Calbe. Die Kameraden der Ortswehr Calbe mussten im vergangenen Jahr zu insgesamt 123 Einsätzen ausrücken. Das waren 39 Einsätze mehr als im Jahr 2017. Und das geht in diesem Jahr anscheinend so weiter, denn bis zum 16. Januar war die Wehr bereits dreimal angefordert worden, davon einmal zu einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Brumby auf der Landstraße Calbe – Förderstedt.
Es gibt aber auch Einsätze, die werden den Kameraden noch lange in Erinnerung bleiben. Dazu gehört auch der 122. des vergangenen Jahres. „Da war uns am 23. Dezember um 22.16 Uhr ein Wohnungsbrand in die Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße in Calbe gemeldet worden. Ein Anwohner hatte uns per Feuerwehrnotruf mitgeteilt, dass es in einer Wohnung in einem gegenüberliegenden Haus brennt. Daraufhin sind wir mit einem kompletten Löschzug ausgerückt“, berichtet Ortswehrleiter Lars Roschkowski dem Calbenser Blatt. „Vor Ort angekommen, mussten wir lange suchen, um den Brandort ausfindig zu machen“, fügte er hinzu. Dann habe man aber das leichte Flackern von Flammen gesehen. Derweil hätten die Feuerwehrleute die Schläuche für den Löschangriff ausgerollt. Parallel dazu hätten sich die Trupps unter Atemschutz für ihren Einsatz fertig gemacht.
„Und ich habe mich zu der entsprechenden Wohnung begeben, um die Lage zu erkunden. Ich musste mehrmals klingeln, ehe mir geöffnet wurde. Als ich den Mieter dann fragte, wo es brennt, erhielt ich zur Antwort: ‚Bei uns nicht.‘ Daraufhin öffnete der Mann die Tür und zeigte mit den Worten ‚Oder meinen sie etwa das?‘ auf seinen Fernsehapparat“, berichtete der Ortswehrleiter. Im TV-Gerät befand sich eine DVD, die einen Kamin mit flackernden Flammen simulierte.
Lars Roschkowski: „Ich habe das Feuer dann gelöscht, in dem ich den DVD-Player ausgeschaltet habe.“ Danach war der abendliche Einsatz der Ortswehr dann zu Ende.

©pixabay: Feuer

So etwas passiert den Kameraden nicht alle Tage. „Das reiht sich ein in die Kuriositäten, die wir so erleben. Diese sind aber sehr selten. Meistens müssen wir angebrannte Töpfe vom Herd holen“, sagte der Ortswehrleiter.
Der Bürger, der den vermeintlichen Brand gemeldet hatte, braucht übrigens keine Angst davor zu haben, dass er eine Kostennote erhält. „Solche Einsätze sind eine Dienstleistung der Stadt“, sagte Roschkowski. ■

Information des Heimatvereins

Seid 19.01.2019: Ausstellung
in der „Neuen Galerie“. Titel: „Untote in Calbe – Vampire, Zombies und Skelette“.
Der Aussteller ist Manfred Sebon aus Kleinmühlingen, dieser hat ein ganz spezielles Hobby. Als Freund utopischer Literatur hat er nach 1990 Kontakt zum Fantasiespiel „Das Schwarze Auge“ bekommen. Dieses Rollenspiel basiert auf der Fantasy Spielwelt Aventurien. Mittlerweile hat Sebon Einzelfiguren und Szenen dieser unendlichen Geschichte mit bemalten Zinnfiguren als Einzelstücke und Gruppen in sogenannten Dioramen nachgestellt. Entstanden sind so wahre Kunstwerke einer zauberhaften Fantasiewelt. Ein Teil dieser Dioramen werden in der Ausstellung gezeigt.
Die Ausstellung ist zu den bekannten Öffnungszeiten und darüber hinaus nach telefonischer Rückfrage unter Calbe 78306 zu besichtigen.

20.02.2019: Vortrag
zum Thema: „Die unvollendete Revolution – Deutschland 1919-1920“.
Beginn: 18.30 Uhr, Eintritt: 1 Euro
Im Vortrag wird auch auf lokale Begebenheiten dieser Zeit in Calbe eingegangen.

Stadtverwaltung informiert:

Anmeldung Schulanfänger 2020

Calbe. Die Anmeldung der Schulanfänger 2020 erfolgt für die gesamte Stadt Calbe (Saale), einschließlich der Ortsteile Schwarz und Trabitz, in der Grundschule „G. E. Lessing“.

Hierzu werden die Eltern gebeten, sich am **Dienstag, den 19.02.2019,** von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr oder am **Mittwoch, den 20.02.2019,** von 8.00 bis 15.00 Uhr im Sekretariat der Grundschule „G. E. Lessing“, Lessingstraße 28, Calbe (Saale) einzufinden.

„Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen. Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen. Schulpflichtig sind alle Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2013 bis 30. Juni 2014 geboren wurden“, informiert Calbes Bürgermeister Sven Hause.

Text und Fotos Uwe Klamm

Besuch beim Motorschiff „Calbe“

Calbe/Magdeburg. Zum 40. „Traditionellen Bollwurstessen“ des Heimatvereins Calbe im März 2018, bei dem die Schifferfamilie Sylvia und Anton Magner Ehrengäste waren, wurde auch über einen Gegenbesuch gesprochen. Dieser fand Anfang Januar des neuen Jahres statt. Was eigentlich schon für den Sommer 2018 geplant war, wurde sprichwörtlich ein „Opfer“ der Trockenheit jener Zeit. Seit Ende Mai 2018 musste die MS „Calbe“ im Industriehafen Magdeburg eine Zwangspause, hauptsächlich wegen Niedrigwasser, einlegen.

Gruppenfoto in der Schiffsmesse.

Was das bedeutet, wenn kein Gütertransport möglich ist, kann sich wohl jeder gut vorstellen. Eine schwierige Situation, die mit notwendigen Reparaturen, Instandsetzungen und persönlichen Erledigungen überbrückt wurde. Der Besuch begann mit einer intensiven Besichtigung des Schiffes und darauf folgte der gemütliche Teil unter Deck. Wir erfuhren viel über das Leben der Magners, über die harte Arbeit an Bord, die „Landratten“ sich kaum vorstellen können.
Was früher arbeitsmäßig auf mehreren Schultern verteilt war, wird seit 26 Jahren von Sylvia und Anton Magner allein bewältigt, wobei Frau Sylvia nicht selten ihren Mann stehen musste. Eine respektable Leistung! Bis 2021 hat die MS „Calbe“ noch TÜV. Ob die

Die „Calbe“ im Industriehafen von Magdeburg.

Magners noch so lange fahren werden, hängt von verschiedenen Faktoren ab, besonders aber von der Gesundheit des Schifferehepaares. Wenn dann am Tag X die „Calbe“ verkauft wird, will sich der leidenschaftliche Segler Anton Magner auf die eigene Weltumsegelung begeben. Ob ihn dann Ehefrau Sylvia begleiten wird? Eher nicht, wie sie meint, aber das bleibt abzuwarten. ■

Text Hans-Eberhardt Gorges

2018 – wetterseitiges Jahrhundertjahr

Niederschläge 2018:
in Calbe: 401,9 Liter/m²
in Gottesgnaden: 338,9 Liter/m²
Da das Klimamittel für Sachsen-Anhalt bei 550 - 600 Liter/m² beträgt, war es in Calbe und Gottesgnaden für 2018 zu trocken.

Durchschnittstemperaturen 2018:
in Calbe: 11,6 °C/K
in Gottesgnaden: 12,2 °C/K
Da das Klimamittel im Jahr 2018 für Sachsen-Anhalt 10,9 °C beträgt, war es in Calbe und Gottesgnaden zu warm.

Wie war das Wetter im Jahr 2018 in Calbe?
Das Jahr 2018 stand ganz im Zeichen des Klimawandels. Es präsentierte sich als das wärmste und sonnigste Jahr seit Beginn regelmäßiger Aufzeichnungen.

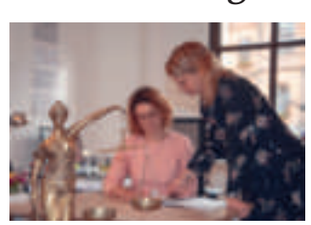
Auch gehörte es zu den niederschlagsärmsten Jahren seit 1881.
Es begann mit einem frühlingshaften Januar, an dem es bereits 12 Grad warm wurde und erste Zugvögel zurückkamen. Doch er fing gleich wieder mit einem Sturmtief (namens BURGLIND) an. Genau elf Jahre später als KYRILL (18.01.2007) erreichte uns am 18. Januar das Sturmtief FRIEDERIKE, das in den ersten Stunden bereits zum Orkan hochgestuft wurde, und im Flachland die Windstärke 10 bis 12 brachte, so auch in Calbe.
Im Februar und März zeigte sich der Winter nur kurz, aber mit zwei markanten Kaltlufteinbrüchen.
Anfang April schaltete das Wetter innerhalb weniger Tage von Winter auf Sommer um. April und Mai waren sogar die wärmsten Monate seit Beginn regelmäßiger Messungen. Nach kurzer Wärme und einem ebenso kurzen nochmaligen strengen Frost begann pünktlich zum Frühlingsanfang das warme Wetter.
Das Wetter gestaltete sich in einer Endlosschleife: täglich Sonnenschein, mal ein paar Wolkenfelder und den ganzen Tag über trocken. Die Dürre griff auf den Äckern, Wiesen und Wäldern in einem so gewaltigen Maße um sich, dass man bereits von einer Naturkatastrophe sprechen konnte. Das Regendefizit nahm immer mehr zu.
Der Sommer dauerte bis September und das sommerliche Wetter bis in den November hinein.
Bemerkenswert war, dass das Obst, angefangen von Birnen, Kirschen bis hin zu Äpfeln sehr gute Erträge brachte.
Das vergangene Jahr war ein echtes Jahrhundertjahr, es wird in Zukunft für Wetterprognosen des Klimawandels herangezogen werden. ■

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++

Vermiete in Calbe schöne san. 3 2/2-Zimmerwohnung, 95 m², 2. OG, Etagenheizung, Küche und Bad mit Fenster, ruhige Lage, günst. Miete + NK + 2 MM Kaution.
Kontakt: Tel. 039291/769180 oder Mobil 0176/51320604

RECHTSANWALTSKANZLEI
ASTRID ULRICH

»Gutes Recht bedarf guter Hilfe.«



Meine Beratungsschwerpunkte:
Familien-, Erb-, Arbeits-, Straf- und Verkehrsrecht

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag: 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Und Termine nach Vereinbarung.

Markt 7 | 39240 Calbe/Saale
Tel.: 039291 / 81 76 30 | Fax: 039291 / 81 76 29
E-Mail: ra-ulrich@gmx.de

Text und Fotos Jürgen Ziegeler

Abenteuerreise in die Serengeti

Jambo jambo - karibu – Herzlich willkommen

Tüpfelhyäne.

Serval-Wildkatze.

Calbe/Tansania. Im Oktober 2018 ging ein langgehegter Wunsch meinerseits in Erfüllung, einem der größten Naturschutzgebiete der Erde in Tansania, Ostafrika, einen Besuch abzustatten.

Ein Teil der Reisekosten wurde ausdrücklich als Spendemittel für einen guten Zweck, zum Unterhalt und Ausbau eines sozialpädagogischen Zentrums in Karatu für elternlose Kinder im Vorschulalter, zur Verfügung gestellt. Die Mädchen und Jungen werden hier nach ihrem Talent durch erfahrene Ausbilder gefördert, angeleitet und auf staatlich organisierten oder privaten Schulbesuch des Landes gezielt vorbereitet. Ich nahm am Matheunterricht teil und konnte mich vom Lerneifer und Wissensdrang der fleißigen und dankbaren Schüler selbst überzeugen.

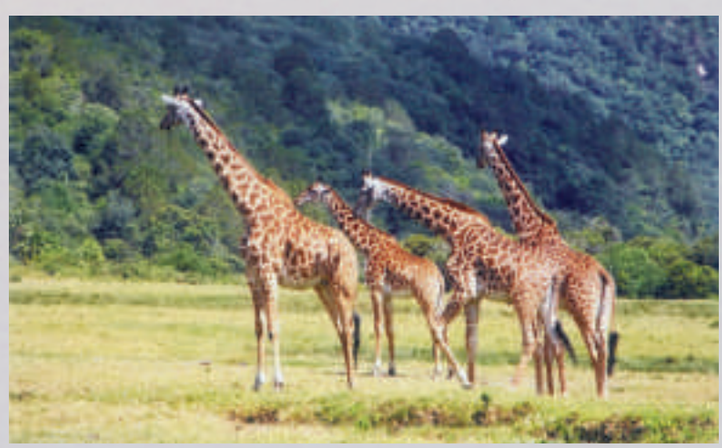
Auf dem Wege in die Serengeti fuhren wir zunächst den Ngorongoro-Krater mit einem Durchmesser von 20 Kilometer an, um am schlichten und einfachen Grab- und Gedenkstein die verstorbenen Naturforscher und Tierschützer Prof. Dr. B. Grzimek und Sohn Michael zu ehren. Ihrem Wirken ist es vor allem zu verdanken, dass die Serengeti als Weltnaturerbe Anerkennung fand. Unserer älteren Generation ist der Prof. durch seine eigenwillige ARD-Sendung in den 60er und 70er Jahren „Ein Patz für Tiere" sicherlich noch in bester Erinnerung. Der Bekanntheitsgrad der etwa 15 000 Quadratkilometer großen einmaligen Naturlandschaft mit seinen über 1,6 Millionen Wildtieren und 500 Vogelarten ist durch sein Buch (1. Auflage 1959) „Serengeti darf nicht sterben" weiter international aufgewertet worden. Sein Erbe wird auch gegenwärtig von der Regierung des ostafrikanischen Landes, trotz aller Armut und vielschichtiger Probleme, hochgeachtet und für kommende Generationen gepflegt und sorgsam erhalten.

Weiter ging's mit unserem äußerst robusten Tourenwagen auf holprigen Naturwegen in die Basiszeltstationen Serengeti Wild Camp und Ngorongoro Wild Camp. Sie dienten als Ausgangspunkte der nun folgenden täglichen Wildtierbeobachtungen. Mitten im Herzen von Afrika sind auch heutzutage einmalige Tierbegegnungen in großer Vielfalt möglich. So sah ich filmreif, wie ein Gepard in Hochgeschwindigkeit eine Thomson-Gazelle erbeutete oder wie eine fresswütige Gesellschaft von Tüpfelhyänen, Schakalen und Geiern sich an den Resten eines verunglückten Kaffernbüffels zu schaffen machten, wie die gefährlichen Flusspferde sich sonnenschützend, träge in Gewässerarmen aufhielten, fast sämtliche afrikanischen Antilopenbockarten, Steppenzebras, Warzenschweine, Massai-Giraffen, wie Pavianhorden vertreten waren und zu meiner großen Freude auch die kleinste Kirks-Dik-Dik-Antilope. Riesige Büffelherden mit bis zu 80 Tieren versperrten unseren Safariweg und kleine Elefantenfamilienverbände berührten fast sanft unser Fahrzeug, wogegen paarungsbereite Löwen unser Ankommen königlich ignorierten. Die Leopardensichtung gestaltete sich dagegen geländebedingt schwierig und scheiterte teilweise. Spannend war es, als uns eine Python-Riesenschlange (ca. drei Meter) die Fluss-Safari schlängelnd und züngelnd versperrte, aber dann doch freiwillig im tropischen Regenwald verschwand. Lustig war die Begegnung mit einer Horde Grüner Meerkatzen, die mir mehr als pfiffig, meinen leckeren Nachmittagskuchen einfach aus der Hand geschickt stibitzten.

Trotz der körperlichen Strapazen, Risiken und Gesundheitsgefahren habe ich mich in der Serengeti-Hocheben wohlgefühlt und schweren Herzens von meinen treuen Begleitern und dem besinnlichen, allabendlichen Lagerfeuer verabschieden müssen, denn der gebuchte Flug mahnte. „My Way of African Life" geht möglicherweise noch weiter ...

Jetzt möchte ich mich aber für Ihr Leseinteresse sehr herzlich bedanken und wünsche für das neue Jahr 2019 mit seinen vielen Herausforderungen nur das Beste. ■

Flußpferde.



Giraffen.

©pixabay

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz

Weißdorn, das Zuhause der guten Feen schützt das Herz

Calbe. Was haben Besenheide, Johanniskraut, Weißdorn, Gurke, Disteln, Aronstab, Flatter-Ulme, Feldlerche, Reh, Gibbon und Pferd gemeinsam? Sie wurden von Stiftungen, Verbänden oder Organisationen in ihrer Kategorie zu Pflanze, Heilpflanze, Arzneipflanze, Gemüse, Staudengattung, Giftpflanze, Baum, Vogel, Wildtier, Zootier oder Haustier des Jahres 2019 gekürt. Alljährlich und oft seit vielen Jahren eine Möglichkeit, auf den besonderen Schutz, Gefährdungen oder die Bedeutsamkeit dieser Spezies hinzuweisen.

Der **Weißdorn** (*lat. Crataegus)* wurde vom Studienkreis Entwicklungsgeschichte der Arzneipflanzenkunde an der Universität Würzburg zur **Arzneipflanze des Jahres 2019** gewählt, um seine Bedeutsamkeit als wirksame Heilpflanze bekannter zu machen. Seit vielen Jahrhunderten werden Tees und Extrakte aus Blättern und Blüten vor allem gegen Herz- und Kreislaufschwäche eingesetzt. 2016 hat die in Deutschland zuständige Zulassungsbehörde Weißdorn als einziges traditionelles pflanzliches Arzneimittel mit nachweislicher Wirkung gegen Herzschwäche eingestuft. Das mild wirkende pflanzliche Mittel hat kaum Nebenwirkungen und über Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ist nichts bekannt. Für eine definierte Wirksamkeit eignen sich Arzneiformen mit industriell hergestellten Extrakten mit standardisiertem Wirkstoffgehalt besser als die häuslich aufgebrühten Tees.

Weißdorn gehört zu den Rosengewächsen und ist weltweit in mehreren Hundert Arten verbreitet. Für die Arzneimittelproduktion sind zwei in Mitteleuropa wachsenden Varianten zugelassen. Die zahlreichen meist weißen Blüten erscheinen an den strauch- bis baumartigen, dornigen Pflanzen zwischen Mai und Juni. Im Herbst erfreuen die roten, im Volksmund ‚Mehlfässchen' genannten Früchte auch die Vögel. Die Apfelfrüchtchen sind roh essbar, schmecken säuerlich-süß und sind sehr mehlig. Sie können zu Mus, Konfitüre, Gelee und Saft verarbeitet werden. Das Holz ist sehr hart und wurde u. a. für Werkzeugstiele eingesetzt.

Historisch gesehen ranken sich Sagen und Mythen um den Weißdorn: Dornröschen soll durch ihn in einen hundertjährigen Schlaf gefallen sein, die Dornenkrone Jesu bestand vermutlich aus diesem Material, er galt als Zuhause der guten Feen.

Zur medizinischen Nutzung gibt es bereits Hinweise aus der Antike: bei Durchfall, Koliken und zur Blutstillung. Die Indianer Nordamerikas wussten um die herzschützende Wirkung. Ab den 1970er Jahren galt Weißdornextrakt als wirksam bei Altersherz, Belastungsherz, Hochdruckherz mit und ohne Schwächeerscheinungen, leichtere Grade von Koronarinsuffizienz, Herzmuskelschwäche nach Infektionskrankheiten, Rhythmusstörungen, Durchblutungsstörungen des Gehirns und Herzinfarkt (Hagers Handbuch der pharmazeutischen Praxis, 1973). 1994 wurde es bei nachlassender Leistungsfähigkeit des Herzens entsprechend Stadium II nach NYHA zugelassen. Auch bei zeitweilig auftretenden nervösen Herzbeschwerden (z. B. Herzklopfen, durch Ängste ausgelöste Extrasystolen) konnte es eingesetzt werden, wenn ärztlicherseits eine ernsthafte Erkrankung ausgeschlossen wurde. Befürwortet wird zudem eine Anwendung bei leichten Symptomen von Stress und als Schlafhilfe. Auf Grund der bekannten Wirkungen könnte der Einsatz von Weißdornextrakt nicht nur bei funktionellen (nicht organisch bedingten) Herzbeschwerden, sondern gerade auch bei ersten Anzeichen einer Herzinsuffizienz und zur Vorbeugung einer Herzschwäche sehr sinnvoll sein.

Sekundäre Pflanzenstoffe wie Flavonoide und Procyanidine sind für die Wirkung verantwortlich. Sie stärken Pumpkraft und Kontraktionsfähigkeit des Herzens, verbessern die Durchblutung von Herzmuskel, Herzkranzgefäßen, die Erregungsleitung und können im gewissen Umfang vor Herzrhythmusstörungen schützen. Aktuelle Untersuchungen konnten zeigen, dass sich die Lebensqualität von Patienten unter Einnahme von Weißdornextrakt verbesserte und die körperliche Leistungsfähigkeit zunahm. ■

+++ HANDBALL TSG CALBE +++ HANDBALL TSG CALBE +++ HANDBALL TSG CALBE +++

Kürzlich wurde die männliche A-Jugend der TSG-Handballer mit neuer Spielkleidung ausgestattet. Gesponsert wurde das neue Outfit von der Calbenser Firma JBR Bau GmbH. Mannschaft und Abteilungsleitung bedanken sich noch einmal recht herzlich beim langjährigen Sponsor, vertreten durch Herrn Michael Bringezu, für diese tolle Unterstützung. Die Mannschaft um Trainer Eckhard Rätzel und Co-Trainerin Anja Lück spielt in der Sachsen-Anhalt-Liga und ist dort aktueller Tabellenzweiter. (Foto: Verein)

Ehrungen

Am 16. Dezember erfolgte die Auszeichnung der besten Sportler 2018 der Abteilung Handball in den einzelnen Kategorien:

- KRISTIN SROKA (Handballerin),
- MAXIMILIAN WEISS (Handballer),
- LISA HEINRICH (Jugendhandballerin),
- NIKLAS LEHMANN und
- LUCA KOCH (Jugendhandballer),
- LISA HÖPPNER (Kinderhandballerin),
- JULIAN RITSCHER (Kinderhandballer),
- ANDREAS WIESE (Trainer), männliche C-Jugend (Mannschaft) und
- JOACHIM KRAUSE (Ehrenpreis).

Handball-News:

Heimspiele: Alle Handballfans der TSG Calbe können sich im Februar auf zwei absolute Spitzenspiele in der Sachsen-Anhalt-Liga freuen. Die TSG-Männer spielen am 02.02. das Derby gegen den HV Rot-Weiß Staßfurt und am 23.02. empfangen die Rolandstädter die SG Spergau. Anwurf ist jeweils 17.00 Uhr in der Calbenser Hegersporthalle.

Mini-Turnier: Das traditionelle Mini-Weihnachtsturnier für den jüngsten Handballnachwuchs (Jahrgang 2010 und jünger) fand am 16. Dezember in der Hegersporthalle statt und war wieder ein voller Erfolg. Insgesamt 16 Mannschaften aus neun Vereinen nahmen an diesem beliebten Turnier teil, welches bereits seine 22. Auflage erlebte.

Rentnerfeier: Zur traditionellen Weihnachtsfeier lud die Abteilung Handball ihre Rentner am 13. Dezember in die Sportsbar-Ernemann auf den Hegersportplatz ein.
45 Mitglieder waren der Einladung gefolgt und verlebten in geselliger Runde eine gemütliche Weihnachtsfeier mit vielen Gesprächen und Erinnerungen. ■

Gunnar Lehmann

Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 80-jähriger Berufserfahrung.

Karlstedt Bestattungen

Inh. Silke Karlstedt
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen

Tag und Nacht 039291/22 82
Bei Störungsfällen wählen Sie bitte:
0172/39 04 822
www.bestattungsinstitutkarlstedt.jimdo.com

TAXI - Werner
TAXI
Inh. D. Linke
Nienburger Str. 22
39240 Calbe / Saale
Stadt- u. Fernfahrten
Krankenfahrten (sitzend)
Vertragspartner aller Kassen
Fahrten zur Dialyse und Bestrahlung
Schülerfahrten, Flughafentransfer
Kleinbus bis 8 Personen
Rollstuhltaxi
Taxi.Werner@aol.com
039291.3144

Hei-Sa-Service
Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister
39240 Calbe (S.) • Barbyer Str. 17
Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16
E-Mail: Hei-Sa-Service • BerndKriener@t-online.de

Zur Verstärkung meines Teams suche ich einen **Service-Monteur mit Kenntnissen im Bereich Elektrotechnik und Berufserfahrung.**
Da wir ein Handwerksunternehmen sind, wäre es von Vorteil, wenn er zudem auch ein handwerkliches Geschick beweist.
Er sollte außerdem im Besitz des Führerscheins Klasse B sein.
Anforderungen:
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Selbstständigkeit

Wenn Sie aus Calbe oder Umgebung kommen, motiviert sind und sich neuen Herausforderungen stellen möchten, dann bewerben Sie sich.
Ihre Bewerbung können Sie gerne per Mail, schriftlich oder persönlich einreichen.
Mein Team und ich freuen uns auf Sie!

Heizungs-Sanitär-Service

Gottesdienste für die evangelische Gemeinde St. Stephani und St. Laurentii in Calbe

03.02.2019	10.00 Uhr	Andacht, St. Laurentii
10.02.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Stephani, Lektoren
17.02.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Stephani, Pfr. Kohtz
	15.00 Uhr	Gottesdienst, Schwarz, Pfr. Kohtz
24.02.2019	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Laurentii, Pfr. Kohtz
26.02.2019	19.00 Uhr	Gesprächskreis mit Pfr. Kohtz, Gemeindehaus
01.03.2019	18.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen, St. Stephani
03.03.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Laurentii, Pfr. Kohtz

Gottesdienste der katholischen Pfarrei St. Marien und St. Norbert

10.02.2019	18.00 Uhr	Gemeindeabend, St. Norbert, Calbe
21.02.2019	14.30 Uhr	Seniorennachmittag, St. Norbert, Calbe
02.03.2019	19.00 Uhr	Gemeindefasching, St. Marien, Schönbeck
04.03.2019		Kinderfasching, St. Marien, Schönebeck
05.03.2019		Seniorenfasching, St. Marien, Schönebeck
10.03.2019	18.00 Uhr	Gemeindeabend, St. Norbert, Calbe
donnerstags	18.00 Uhr	Heilige Messe bzw. Wortgottesfeier, St. Norbert, Calbe
sonntags	11.00 Uhr	Heilige Messe bzw. Wortgottesfeier, St. Norbert, Calbe

Weitere Gottesdienste und Termine unter: www.kath-kirche-schoenebeck-calbe.de

Gottesdienste – neuapostolisch

sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst
montags	19.30 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst
BESONDERES		
24.02.2019	10.00 Uhr	Jugendgottesdienst, Rehsen
27.02.2019	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Apostel Korbien, Calbe

Kommt, alles ist bereit!

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen am 1. März 2019 um 18:00 Uhr in die St. Stephani Kirche in Calbe.

„Kommt, alles ist bereit": Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden in diesem Jahr die slowenischen Frauen ein. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Am 1. März 2019 um 18:00 Uhr im Patensaal in St. Stephani!

KLEINANZEIGEN GEHÖREN INS CALBENSER BLATT

Wetterdaten

Calbe: Hans-Eberhardt Gorges
Gottesgnaden: Dieter Horst Steinmetz

Rückblick Dezember 2018

Niederschläge:
in Calbe: 66,6 Liter/m²
in Gottesgnaden: 56,2 Liter/m²

Durchschnittstemperaturen
in Calbe: 4,6 °C/K
in Gottesgnaden: 4,7 °C/K

Wie war das Wetter im Dezember?

Anfang Dezember stellte sich die Wetterlage um. Die vorher über Monate hinweg dominierenden Hochdruckgebiete wanderten nach Osten ab und machten den Weg frei für atlantische Tiefdruckgebiete, die nun mit ihren Ausläufern direkt über Mitteleuropa hinwegzogen. Sie sorgten in Deutschland für die lang herbeigesehnten größeren Niederschlagsmengen und beendeten damit die große Trockenheit.

Rund um Calbe stellte sich das Wetter am 2. und 3. Dezember mit starken Regenfällen total um. An diesen Tagen fiel mehr Regen als im gesamten Vormonat. Damit war die große Trockenheit, die seit Mai herrschte, endlich beendet. Auch danach überwältigte das sprichwörtliche „Ekelwetter" mit stürmischen Böen unsere Region. Die Pegel der Flüsse stiegen wieder an, da sie von den Mittelgebirgen kräftig gespeist wurden. So fielen auf dem Brocken im gesamten Dezember 332 Millimeter Regen, was in den einzelnen Messstellen in unserer Region beinahe den vollen Betrag des Jahresniederschlages betrug.

Es herrschte fast den gesamten Monat über ein unangenehm feuchtkaltes Spätherbstwetter, das kaum Sonnenschein bot. An insgesamt 20 Niederschlagstagen fielen in Calbe insgesamt 66,6 Liter/m² Niederschlag. Mitte des Monats am 16. Dezember sogar ein halber Zentimeter Schnee. Dabei waren die Niederschläge aber recht gleichmäßig verteilt, so dass an den meisten Tagen nur Nieselregen herrschte. Auch das Weihnachtsfest war wieder nieselig grau statt winterlich weiß. Doch in manchen Gärten blühten noch die Hornveilchen vom vorigen Frühling.

MONTAG

Sozialpsychiatrischer Dienst
Frau Rienecker, jeden 1. u. 3. Mo. im Monat von 10-12 u. 13-15 Uhr, Breite 44.
Schuldnerberatung
jeweils 1. Mo. im Monat von 9-12 Uhr, Herr Bönnen, terminl. Absprache im Voraus nötig, Tel. 034716843265, (Tel. Calbe während der Sprechzeit 039291 49-442), A.-Bebel-Str. 39.

DIENSTAG

Rolandchor, jeden Di., 18.45 Uhr Chorprobe, Bürgersaal des Rathauses Calbe.
Jugendberatung, Frau Gutjahr, Di.-Fr. 15-20 Uhr, M.-A.-Nexö-Str. 5.
Stadtverwaltung Calbe
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr.
Energieberatung
jeden 3. Di. ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe.
Abwasserzweckverband „Saalemündung"
Breite 9, Sprechzeiten 9-12 u. 13-18 Uhr.
Kleiderkammer (Ärztehaus)
Di.-Fr. 9-12 Uhr.

MITTWOCH

Versichertenberatung Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Behlau, Tel. 0175/5666468, Mi. abends nach Vereinbarung, Breite 44.
Hundesportverein Calbe e. V.
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch).
Behindertenverband Calbe e. V.
Hospitalstr. 5, Tel. 039291/47128 Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr.
Sprechstunden Kreismusikschule
Schönebeck, Außenstelle Calbe, Feldstr. 19 (Herderschule), 17.00-18.30 Uhr, Tel. 03471-684110 o. E-Mail: musikschule@salzlandkreis.de
Gruppenstunde der Malteser-Jugend
17.30-19.00 Uhr (Ärztehaus).
Selbsthilfegruppe Asthma/COPD
jeden letzten Mi. im Monat, 14 Uhr, Verein Prompt e. V., Bernburg, Waltherstr. 7.

DONNERSTAG

Sozialberatung, Frau Körner jeden Do. von 14-17 Uhr, Feldstr. 17.
Suchtberatung und -behandlung
Herr Müsing/Frau Bock im Wechsel Do. von 10-14 Uhr, Rathaus II, Schloßstr. 3.
Betreuungsverein, Frau Henneicke jeden 2. und 4. Do. im Monat, 14-16 Uhr, Breite 44.
Stadtverwaltung Calbe
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr.
Briefmarken-Sammlerverein Calbe e.V.
Mitgliedertreff **3. Do.** im Monat, 19 Uhr, Heimatstube.
Abwasserzweckverband „Saalemündung"
Breite 9, Sprechzeiten 9-12 u. 13-16 Uhr.
Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität, Sozialberatung jeden 1. u. 3. Do. im Monat, 13.30-15.30 Uhr, Begegnungsstätte „Lebensfreude".

FREITAG

Jugendfeuerwehr Calbe
Treffen 16-17 Uhr, Feuerwehrgerätehaus.
Ziergeflügel- und Exotenverein
jeden 4. Fr., 19 Uhr, „Evelyns Grillstube".
Schachabteilung TSG Calbe
Sportlerheim, Am Heger 7, Training: Jugend ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr.

SAMSTAG

Schützenverein Calbe/Saale e. V. 1993
9.30-13.00 Uhr, Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Pers. bitte Terminabsprache unter Mobil: 0176/62297055.
Hundesportverein Calbe e. V.
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz, Welpenspielstunde 14-15 Uhr.
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden 1. Sa. im Monat von 8-13 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

SONNTAG

Heimatstube, Markt 13
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Tel.-Nr.: 78306 (Heimatstube)
oder 40220 (Herr Klamm).

Cuno Verlag Calbe · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe · Tel. 03 92 91/428-0 · Fax 039291/428-28